



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brodersdorf (BRODE/GV/03/2017) vom 09.10.2017

Anwesend:

Bürgermeister/in

Frau Heike Mews

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Ferdinand Mülder von Guerard

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Hans-Peter Voege

Mitglieder

Herr Frank Bartelt

Herr Bernd Baumann

Herr Jürgen Lamp

Presse

Herr Thomas Christiansen

Kieler Nachrichten

Protokollführer/in

Frau Angelika Jakobi

Abwesend:

Mitglieder

Herr Thomas Harder

fehlt entschuldigt

Herr Prof. Dr. Harald Jacobsen

fehlt entschuldigt

Frau Vera Jacobsen

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 20:35 Uhr

Ort, Raum: 24235 Brodersdorf, Schönberger Str. 8,
Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.07.2017 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Stellungnahme zur Fortschreibung des Regionalen Nahverkehrsplanes
8. Schwimmhallenversorgung in der Region - Beratung und Beschlussfassung
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Bürgermeisterin lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.07.2017
und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Be-
schlüsse**

Einwände gegen die Niederschrift der Gemeindevertreterversammlung vom 05.07.2017 werden nicht erhoben.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde die Annahme der im Jahr 2016 eingegangenen Spenden gem. § 76 Abs. 4 GO beschlossen.

Zudem wurde Frau Mews beauftragt, zwei Grundstücke zu kaufen.

Es wurde der Auftrag vergeben, die Wurzeln der Linden, die eine Auffahrt in der Dorfstraße beschädigen, zu kappen und anschließend die Gehwegpflasterung wieder herzustellen.

TO-Punkt 6: Bericht der Bürgermeisterin

Das Amt Probstei hat für die Zeit vom 6. bis 20. Oktober in allen Gemeinden des Amtes eine allgemeine Rattenbekämpfung angeordnet.

Der Zuschussbescheid des Kreises Plön in Höhe von 2.500,-- Euro für die Beschaffung der Wärmebildkamera liegt vor.

Die Unterlagen für die Einreichung von Wahlvorschlägen zur Kommunalwahl können ab sofort beim Amt Probstei angefordert werden. Die Abgabe hat bis März 2018 zu erfolgen.

Im Sommer hat die Schleswig-Holstein Netz AG die Kabelverteiler im Ort überbaut. Es handelt sich um die Stromverteilerkästen; die Maßnahme hat nichts mit dem Breitbandausbau zu tun.

Sachstand zum Breitbandausbau: Mitte September endete die Frist zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes. Es sind mehrere Angebote eingegangen, die zur Zeit ausgewertet werden. Weitere Schritte nach der Auswertung sind dann die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen für den Netzausbau und die Aquisephase. Es ist geplant, dass der Zweckverband das Netz erstellt und dann an einen Anbieter verpachtet. Wann genau diese Schritte kommen werden, ist noch nicht genau vorher zu sagen.

Im Jahr 2018 finden die nächsten Wahlen der Schöffen und Jugendschöffen statt. Wer Interesse an dieser Tätigkeit hat, wendet sich bitte an die Bürgermeisterin.

Für die Neubeschaffung eines Bücherbusses im nächsten Jahr sind von der Gemeinde Brodersdorf 989,53 Euro im Haushalt 2018 einzuplanen.

Am 15. Juli fand die 2. Fördekonferenz in Krumbek statt. Es wurde eine Kooperationsvereinbarung entworfen, um die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Kiel und den Umlandgemeinden zu verbessern, z.B. in den Bereichen Wohnungsbau und Gewerbeentwicklung. Der Kostenrahmen liegt bei 10 Cent pro Einwohner und Jahr. Das Amt wird zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eine Beschlussvorlage erstellen.

Die neue Landesregierung hat einen Gesetzentwurf in den Landtag eingebracht, mit dem die Pflicht zur Erhebung von Ausbaubeiträgen aufgehoben werden soll.

Im Jahr 2018 findet wieder der Wettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ statt. Bewerbungen sind bis 16. März 2018 möglich.

TO-Punkt 7: Stellungnahme zur Fortschreibung des Regionalen Nahverkehrsplanes

In der Fortschreibung des regionalen Nahverkehrsplanes ist der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen bis zum 01.01.2022 festgeschrieben. Der Kreis hat den Ausbau bisher mit bis zu 75 % gefördert, die Fördersummen variieren jedoch je nach Antragsmenge. In der Gemeinde Brodersdorf gibt es vier Haltestellen, die barrierefrei ausgebaut werden müssen. Pro Haltestelle sind insgesamt mit Kosten von 30 – 40 Tsd. Euro zu rechnen. Entsprechende Gelder sind mit in die Haushaltsplanungen einzurechnen.

Die Gemeindevertreter fassen folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Kreis Plön über das Amt Probstei aufzufordern, die Gemeinden beim vorgeschriebenen barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen mit einer festen Quote von 75 % zu bezuschussen.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Schwimmhallenversorgung in der Region - Beratung und Beschlussfassung

Frau Mews erläutert kurz die bisher erfolgten Schritte, die Schwimmhallenversorgung in der Region sicher zu stellen. Den Gemeindevertretern liegt dazu auch eine Berechnung mit verschiedenen Varianten vor, nach der die Gemeinde Brodersdorf jährlich mit Kosten zwischen 5 und 6 Tsd. Euro rechnen muss. Dies kann nur eine ungefähre Angabe sein, da viele Fragen noch zu klären sind. Zum jetzigen Zeitpunkt geht es darum, dem Kreis und auch dem Land mit möglichst vielen weiteren Gemeinden positive Signale für den Bau einer Schwimmhalle vor allem für den Schul- und Vereinssport zu signalisieren. Die Gemeindevertreter sind sich einig, dass die Schwimmhalle im Rahmen der Daseinsfürsorge vorzuhalten ist und sicher zu stellen ist, dass Kinder das Schwimmen erlernen und ausführen können.

Beschluss:

Die Gemeinde Brodersdorf befürwortet den Bau einer Schwimmhalle in der Region für die Daseinsvorsorge. Sie beteiligt sich im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten an den Planungskosten, wenn mindestens 70 % der Gemeinden in den Ämtern Probstei und Schrevenborn, sowie den Schulverbänden Probstei West und Probstei dieses ebenfalls unterstützen.

Hierbei ist als Basis von der Gesamteinwohnerzahl der betroffenen Gemeinden auszugehen. In jedem Fall müssen sich alle Gemeinden über 2000 Einwohner beteiligen.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Mews kündigt an, dass die Spielplätze zeitnah geprüft werden.

Ein Anwohner beschwerte sich über den seiner Meinung nach schlechten Zustand der Straße Ossenstücken. Dort gilt es, etliche Schlaglöcher sowie eine Senke aufzufüllen. Das von dem Gemeindevertreter Bartelt eingeholte Angebot zur Auftragsausführung beläuft sich über ca. 500,- Euro. Für den Rüttler müssen drei Arbeitsstunden à 60,- Euro eingeplant werden. Der Auftrag soll erteilt werden.

Da es keine weiteren Bekanntgaben oder Anfragen gibt, bedankt sich Frau Mews bei den anwesenden Gästen und der Presse und schließt die öffentliche Sitzung um 20.15 Uhr.

gesehen:

Heike Mews
- Bürgermeisterin -

Angelika Jakobi
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -